



Weihnachtsklassiker im etwas anderem musikalischen Gewand: Die Rhythm and Swing Big Band Trier mit Thomas Buddock, Petra Heßeler und Pit Lies (vorne von links) spielt im Kasino am Kornmarkt auf. TV-FOTO: SARAH JASMIN SCHMIDT

Konzert mit einer guten Portion Humor

Die Rhythm and Swing Big Band Trier glänzt mit ihrem kontrastreichen Programm

Im Kasino am Kornmarkt hat die Rhythm and Swing Big Band Trier ihre Weihnachtsklassiker vor 80 Besuchern zum Besten gegeben. Unter dem Motto „Früher war mehr Lametta“ erklangen besinnliche Weihnachtslieder, aber auch ironische Texte über die Adventszeit.

Trier. Nils Thoma, der Dirigent der Big Band, liest vor: „Alle Männer haben einen erheblich höheren Blutdruck beim Einkauf von Weihnachtsgeschenken.“

Über 70 Prozent seien schon vor dem Weg in den Laden gestresst. „Passen Sie in Zukunft besser auf ihre Männer auf“, sagt Thoma mit ironischer Stimme. Die Zuhörer im Kasino am Kornmarkt lachen über die kleinen Anekdoten aus dem Leben, die der Dirigent zwischen den Musikstücken vorträgt.

In vier verschiedenen Sprachen (Englisch, Deutsch, Luxem-

burgisch und Dänisch) erzählen Thoma und seine Frau (Gitte Buddig) weihnachtliche Geschichten vor. Oft sind diese mit einer guten Prise Humor gewürzt.

Aber natürlich kommt auch das Musikalische nicht zu kurz: Dazu gibt es Swingversionen von Weihnachtsklassikern wie „Santa Claus is coming to town“, „Let it snow“ und „Rudolph the red nosed reindeer“.

Musik und satirische Texte

Die Rhythm and Swing Big-Band Trier gibt es schon seit vielen Jahren. Die Idee, während der Konzerte auch Texte vorzutragen, entstand dabei ursprünglich aus der Not heraus. „Wir hatten am Anfang für die Weihnachtszeit nicht genug Lieder zusammen und brauchten eine gute Lösung“, so Thoma.

Heute hat die Big Band mehr als genug Lieder auf Lager, um

mehrere Stunden aufzuspielen. Aber die Form der Konzertgestaltung stieß auf ein so positives Feedback bei den Zuhörern, dass die satirischen Stücke nun ein ständiger Begleiter ihrer Winter-Auftritte geworden sind.

„Ich finde die Mischung aus lustigen und nachdenklichen Texten sehr gut. Das Zusammenspiel der instrumentellen Musik und den einfühlsamen Stimmen der zwei Sänger gefiel mir ebenfalls“, sagte Michael Molter, ein Besucher des Konzerts.

Insgesamt kamen 80 Zuschauer zum Kasino am Kornmarkt, um die Rhythm and Swing Big Band Trier zu hören. Auch Julia Olk war begeistert: „Ich habe bis jetzt immer die Sommerkonzerte der Big Band besucht. Durch die Texte zwischen den Liedern war diese Art von Auftritt mal etwas ganz anderes. Wirklich eine schöne Einstimmung auf die Weihnachtszeit.“

TV, 16.12.2013